



# Nacera<sup>®</sup> Hybrid

Gebrauchsanweisung

# Gebrauchsanweisung: Nacera® Hybrid

DE

## Produktbeschreibung:

**Nacera® Hybrid** ist ein röntgensichtbarer, harter Verbundwerkstoff mit einer optimierten, hochverdichteten Füllstofftechnologie. **Nacera® Hybrid** ist als Blank und als Block für die Anwendung in der CAD/CAM-Technologie in verschiedenen Farben erhältlich und kann sowohl zur Herstellung von Inlays / Onlays, Veneers, Teilkronen als auch Kronen und (max. 3-gliedrige) Brücken eingesetzt werden

## Allgemeine Hinweise:

Unsere anwendungstechnischen Hinweise, ganz gleich, ob sie mündlich, schriftlich oder durch praktische Anleitung erteilt wurden, beruhen auf unseren eigenen Erfahrungen und können daher nur als Richtwerte gesehen werden. Unsere Produkte unterliegen einer kontinuierlichen Weiterentwicklung. Wir behalten uns deshalb mögliche Änderungen vor.

**Achtung: Nacera® Hybrid** ist ein bereits vollständig polymerisierter Werkstoff und darf nicht gesintert/gebrannt werden.

## Gefahrenhinweis:

Bei der Bearbeitung werden Stäube freigesetzt, die zur Schädigung der Atemwege, sowie zur Reizung der Augen und der Haut führen können. Eine Bearbeitung darf daher nur bei ordnungsgemäßem Funktionieren der Absauganlage durchgeführt werden. Handschuhe, Schutzbrille und Mundschutz tragen, Schleifstäube nicht einatmen.

## Warnhinweis:

Unerwünschte Nebenwirkungen dieses Medizinproduktes sind bei sachgemäßer Verarbeitung und Anwendung äußerst selten zu erwarten. Immunreaktionen (z. B. Allergie) oder örtliche Missempfindungen können prinzipiell jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden. Sollten Ihnen unerwünschte Nebenwirkungen - auch in Zweifelsfällen - bekannt werden, bitten wir um Mitteilung.

Bekannte Kreuzreaktionen oder Wechselwirkungen des Medizinproduktes mit anderen bereits im Mund befindlichen Werkstoffen müssen vom Zahnarzt bei Verwendung berücksichtigt werden.

## Kontraindikation:

Die Anwendung von **Nacera® Hybrid** ist kontraindiziert, wenn:

- eine erwiesene Allergie gegen Bestandteile von **Nacera® Hybrid** vorliegt
- die vorgeschriebene Anwendungstechnik nicht möglich ist
- die für die Bearbeitung der Blanks / Blöcke vorgeschriebenen Templates der Maschine nicht eingehalten werden können.

## Indikationen:

Herstellung von Inlays / Onlays, Veneers, Teilkronen als auch Kronen und (max. 3-gliedrige) Brücken in der CAD/CAM Technologie.

## Konstruktionshinweise:

**Nacera® Hybrid** wird gemäß den Angaben des Geräteherstellers in der vorgesehenen und zuvor gereinigten Halterung fixiert. Dabei ist auf den richtigen Sitz zu achten. Der Fräs- / Schleifablauf und die zugehörigen Maschinentemplates sind beim jeweiligen Maschinenhersteller zu erfragen. Es ist vor jeder Arbeit sicherzustellen, dass die Schnittschärfe der verwendeten Fräser für die geplante Fräsarbeit ausreichend ist.

## Folgende Maße dürfen nicht unterschritten werden:

### Bei Kronen, Brücken, Inlays und Onlays:

Präparationswinkel  $4^{\circ}$  -  $6^{\circ}$



Wandstärke zervikal: mindestens 0,6 mm

Wandstärke okklusal: mindestens 1,2 mm

Wandstärke unter tragendem Höcker: mindestens 1,5 mm

Verbinderquerschnitte im Frontzahnbereich:  $10 \text{ mm}^2$

Verbinderquerschnitte im Seitenzahnbereich:  $16 \text{ mm}^2$

Um die Stabilität der Konstruktion zu erhöhen, muss die Höhe der Verbinder so groß wie klinisch realisierbar gewählt werden. Die Allgemeinstatik ist zu beachten.

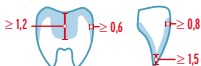
### Inlay:



### Teilkrone/Onlay:



### Krone:



### Veneer:



### Bei Veneers:

Wandstärke zervikal: mindestens 0,4 mm

Wandstärke labial: mindestens 0,5 mm

Wandstärke inzisal: mindestens 0,5 mm

Die gefrästen / geschliffenen Arbeiten werden unter Vermeidung von Beschädigungen herausgetrennt. Zur Vermeidung thermischer Schäden auf geringe Umdrehungszahlen, minimale Anpresskraft und ausreichende Kühlung achten. Die gefrästen / geschliffenen Arbeiten müssen auf der Oberfläche wie ein konventionelles Komposit ausgearbeitet und auf Hochglanz poliert werden.

### Wichtig:

Das Bearbeiten von **Nacera® Hybrid** sollte immer mit den vorgeschriebenen Templates des Maschinenherstellers durchgeführt werden, um eine Überhitzung des Materials zu vermeiden. Andernfalls kann eine Schädigung des Materials eintreten, die zu einer Verschlechterung der physikalischen Eigenschaften führen könnte.

## Oberflächenvorbehandlung/-modifikation:

Vor der Bearbeitung der **Nacera® Hybrid** Restauration, wie z. B. Bemalen oder Verblenden, muss die betreffende Oberfläche, wie eine Kompositoberfläche behandelt werden, die repariert oder korrigiert wird. Dazu empfehlen wir zunächst, die Oberfläche zu sandstrahlen oder mit einem Fräser leicht aufzurauen. Anschließend sollte mit ölfreier Druckluft der locker anhaftende Staub entfernt werden. Es ist auf eine absolut wasserfreie Arbeitsweise zu achten. Die Oberfläche muss vor der Weiterverarbeitung sauber, trocken und fettfrei sein. Anschließend wird ein handelsüblicher, hochwertiger Bond aufgetragen und lichtgehärtet.

## Verblendung und Charakterisierung:

Die unter „Oberflächenvorbehandlung/-modifikation“ beschriebene aktivierte Oberfläche kann mit konventionellen lichthärtenden Kompositen verblendet werden. Dabei sind die jeweiligen Gebrauchsanweisungen der entsprechenden Produkthersteller zu beachten.

## Adhäsive Befestigung:

Die adhäsive Befestigung für **Nacera® Hybrid** ist obligatorisch. Es müssen licht- oder dual-härtende Befestigungskomposite verwendet werden. Vor der Befestigung muss die Klebefläche der Restauration mit Aluminiumoxidpulver (25-50 µm, 1,5 bar) gestrahlt, im Ultraschallbad/Dampfstrahler gereinigt und mit ölfreier Druckluft getrocknet werden. Die Lichtintensität der zur Aushärtung verwendeten Polymerisationslampe sollte vor der Verwendung kontrolliert werden (> 800 mW/cm<sup>2</sup>).

Bei der Verwendung von folgenden Produkten wurde eine optimale Randdichtigkeit durch eine Dezementierungsstudie\* erfolgreich belegt:

**Haftvermittler Restauration:** GC G-Multi Primer

**Adhäsiv:** GC G-Premio Bond (Lichthärtung)

**Befestigungskomposit:** GC G-Cem Link Force (Lichthärtung)

**Ausarbeitung und Politur:** Feinkorndiamanten, Kompositpolierer, Ziegenhaarbürstchen und Baumwollschwabbel mit GC Diapolisher.

Bei Verwendung vergleichbarer Produkte sowie für nähere Verarbeitungsinformationen sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

## Hinweis zu Lagerung und Haltbarkeit:

Lagerung bei ca. 5° C bis 50° C.

Die maximale Haltbarkeit ist auf dem Etikett der jeweiligen Verkaufseinheit aufgedruckt und gilt für die vorgeschriebene Lagertemperatur.

## Troubleshooting:

Fehler	Ursache	Abhilfe
Fräs/Schleifvorgang liefert unsaubere Ergebnisse/Oberflächen	Verwendung des falschen Werkzeuges	Geeignete Werkzeuge (spez. hergestellte Werkzeuge für Hybrid-Materialien)
Fräs/Schleifvorgang liefert unsaubere Ergebnisse/Oberflächen	Falsche Auswahl der Templates	Templates kontrollieren und gegebenenfalls neu einstellen
Fräs/Schleifvorgang liefert ungenaue Oberflächen und Geometrien (Passung)	Blank/Block in der Halterung nicht plan fixiert. Verunreinigungen in der Halterung, Abnutzung der Werkzeuge	Verunreinigungen entfernen, Blank/Block in der Halterung plan fixieren, Werkzeuge erneuern
Entstehung von Hitze am Werkstück	Zu große/hohe Umdrehungszahl des Werkzeuges	Templates beachten
Fräser/Schleifer bricht ab	Zu hoher/großer Vorschub	Templates beachten

**Nacera® Hybrid** ist ausschließlich von zahntechnischem oder zahnärztlichem Fachpersonal zu verwenden. Geben Sie bitte alle o. g. Informationen an den behandelnden Zahnarzt weiter, falls Sie dieses Medizinprodukt für eine Sonderanfertigung verarbeiten.

## Entsorgung:

Kleinere Mengen können gemeinsam mit Hausmüll deponiert werden. Beachten Sie bei der Verarbeitung die für das Produkt existierenden Sicherheitsdatenblätter.

\*Studie kann angefordert werden.



**DOCERAM Medical Ceramics GmbH**  
Hesslingsweg 65 - 67 | D-44309 Dortmund / Germany  
[info@doceram-medical.com](mailto:info@doceram-medical.com) | [www.doceram-medical.com](http://www.doceram-medical.com)

